

Zu Besuch beim Projekt „Don Bosco“ in Kolumbien

Im Rahmen einer privaten Reise besuchten Dr. Helmut Schwarz - stellvertretender Vorsitzender des Vorstands von Primavera e.V. - und seine Frau im Februar 2013 das Sozialprojekt „Don Bosco“ in Cali/Kolumbien.

Die Anlage befindet sich inmitten eines Armenviertels mit einfachsten Behausungen und unbefestigten Straßen. Soziale Probleme und eine hohe Kriminalität gehören hier leider zum Alltag.

Das Projekt Don Bosco wurde 2008 mit dem Ziel gegründet, Jugendliche von der Straße zu holen und sie vor Drogen, Prostitution und Gewalt zu schützen. Bildung und eine qualifizierte Ausbildung werden seither konsequent verfolgt und umgesetzt, um den jungen Menschen eine positive Lebensperspektive zu vermitteln. Auf dem weitläufigen Gelände befinden sich Werkstätten (Schreinerei, Schweißerei, Metallbearbeitung, Automechanik u.a.), Klassenräume und eine Lehrküche sowie Schlaf- und Wohnräume für Jugendliche, die hier auch leben und betreut werden.

Mitarbeiter von RBCO haben mit Spenden von Primavera vier Ausbildungsgänge zu Heizungs- und Klimatechnik, Hydraulik und Pneumatik sowie Feinwerktechnik und Automobiltechnik eingerichtet. Die 6 bis 9 Monate dauernden Ausbildungsgänge für jeweils 45 Jugendliche sind vom Erziehungsministerium zertifiziert, zwei davon als die besten der Provinz in der jeweiligen Kategorie.

Die Anlage selbst macht einen sauberen und gut organisierten Eindruck. Die von RBCO eingerichteten Unterrichtsräume sind nicht nur ansprechend, sondern auch technisch mit neuesten Maschinen und Geräten ausgestattet.



Zusammengefasst

Thema: Besuch eines Projekts

Ort: Cali, Kolumbien

Datum: 03.2013



Zu Besuch beim Projekt „Don Bosco“ in Kolumbien

Herr Schwarz, der die Einrichtung im Februar gemeinsam mit seiner Frau besuchte, schildert seine Eindrücke: „Nach einer herzlichen Begrüßung durch Pater German Londono, dem Leiter von Don Bosco, und der Vorstellung weiterer verantwortlicher Personen, konnten wir auch mit einigen Jugendlichen zusammentreffen, Fragen stellen und Gespräche führen. Sie alle waren sehr freundlich und aufgeschlossen. Während unseres Besuches wurden wir auch von Edivaldo Santos, Leiter von Bosch Kolumbien (RBCO) und zwei seiner Mitarbeiter, die das Projekt ehrenamtlich betreuen, begleitet.

Alle versicherten uns, dass sie mit großer Begeisterung für das Projekt von Primavera tätig sind und gerne noch weitere Ausbildungsgänge in der Zukunft anbieten und unterstützen wollen. So sollen noch mehr Jugendliche die Chance bekommen, nach der abgeschlossenen Ausbildung einen sicheren Arbeitsplatz zu finden und ein eigenverantwortliches Leben zu führen.

Zum Schluss erhielten wir eine detaillierte Dokumentation über alle Ausgaben und deren Verwendung.

Das Engagement der Projekt-Unterstützer und die positive Ausstrahlung der Jugendlichen haben uns sehr beeindruckt.“



Zusammengefasst

Thema: Besuch eines Projekts

Ort: Cali, Kolumbien

Datum: 03.2013